

I. Sektion für Zoologie.

Vierte Sitzung am 9. November 1911. Vorsitzender: Prof. Dr. J. Thallwitz. — Anwesend 49 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende spricht über leuchtendes Plankton und Nekton und erläutert den Vortrag durch zahlreiche Lichtbilder.

Vorgelegt werden:

- Chun, C.: Über Leuchtorgane und Augen von Tiefsee-Cephalopoden. Verhandl. Deutsch. Zool. Ges. Leipzig 1903;
rauer, A.: Die Tiefseefische. Anatom. Teil, Text und Atlas. Wissenschaftl. Ergebn. Deutsch. Tiefsee-Expedition, Bd. 15, Lief. 2. Jena 1908;
Steuer, A.: Planktonkunde. Leipzig 1910.

II. Sektion für Botanik.

Dritte Sitzung am 16. November 1911. Vorsitzender: Prof. Dr. F. Neger. — Anwesend 48 Mitglieder und Gäste.

Dr. G. Lakon trägt vor über den Olivenbaum und seine Geschichte. Lichtbilder, Herbarmaterial und Tafeln aus den Annales de Montpellier dienen als Anschauungsmittel.

An Angaben über systematische Stellung, geographische Verbreitung der Olive und praktische Verwendung ihrer Produkte (Oliven, Öl und Harz) schließt der Vortragende solche über die Geschichte des Baumes seit den ältesten Zeiten in Ägypten, Palästina, Griechenland, auf Grund der bildlichen Darstellungen und archäologischen Funde von Ölzweigen und Olivenkernen, über die Bedeutung des Ölbaums in der griechischen Mythologie und in der Kulturgeschichte der Mittelmeervölker und über die Charakteristik der Begleitvegetation der Olivenhaine, insbesondere derjenigen Attikas.

Hofrat Prof. H. Engelhardt legt abnorm große Blätter der *Ulmus americana* L. (von Stockloden) vor.

Der Vorsitzende bespricht die drei neuen Gallenwerke:

- Küster, E.: Die Gallen der Pflanzen. Leipzig 1911;
Rofs, H.: Die Pflanzengallen Mittel- und Nordeuropas. Jena 1911;
Rübsaamen, Ew. H.: Die Zoocecidien, durch Tiere erzeugte Pflanzengallen usw. Stuttgart 1911;
sowie Miche, H.: Javanische Studien. Leipzig 1911.

Die eine der letzteren, *Myrmecodia* betreffend, wird vom Vorsitzenden referiert:

Nach Miche ist der in den *Myrmecodia*-Galerien lebende Pilz kein Nahrungspilz der Ameisen, sondern eine Folgeerscheinung der Exkrementablagerungen. Der Vor-

**